



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Schreibkompetenz-Training im Französischunterricht

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Vorwort	4
Sprachliche Mittel: Übersichtstabelle	5
Décrire une image	6
Écrire un article pour le journal scolaire	13
Résumer un texte	18
Raconter une histoire	25
Inviter à une fête	34
Écrire en langage texto	44
Lösungen	49



Die modernen Medien haben das Schreiben für Jugendliche globalisiert und attraktiver gemacht. Jugendliche schreiben heutzutage vermutlich mehr als jemals zuvor und auch mehr in französischer Sprache. Diese Schreibfähigkeit ist in erster Linie kommunikatives Schreiben und dient dem Austausch von Informationen, Meinungen, Gefühlen etc. über politische und sprachliche Grenzen hinweg. Diese Kommunikation kann jedoch nur dann erfolgreich sein, wenn bei den Beteiligten ein Mindestmaß an Schreibkompetenz in der Fremdsprache vorhanden ist.

Diese Schreibkompetenz will der vorliegende Band entwickeln. Die Aufgaben fördern vor allem das selbstständige Schreiben, denn dieses beherrscht den Alltag. Sie führen die Schüler¹ von unerfahrenen Schreibern zu Beginn des ersten Lernjahres hin zu bewussten und kompetenten Verfassern eines breiten Spektrums von alltagsrelevanten Textsorten. Die Schüler lernen dabei, durch den gezielten Einsatz von spezifischen Schreibstrategien anspruchsvolle Texte zu erstellen. Die Textsorten orientieren sich an den derzeitigen Lehrplänen der Bundesländer und deren Bildungsstandards sowie an der privaten und beruflichen Realitätsrelevanz von Texten.

Die Schwerpunkte der sechs Einheiten liegen dieser Zielsetzung entsprechend auf

- dem Erwerb von alters- und textangemessenen Schreibstrategien, die Schüler schrittweise zu selbstständigen und selbstbewussten Schreibern in der Fremdsprache werden lassen,
- der Erziehung zum analytischen, kritischen Umgang mit dem eigenen Schreibprodukt, denn dies ist eine wichtige Voraussetzung für die kontinuierliche Verbesserung der eigenen Schreibkompetenz,
- der Ermutigung zu eigenen Formulierungen und zum Ausdruck eigener Gedanken, denn nur dann macht das Schreiben in der Fremdsprache auch Spaß,
- der Entwicklung von Spaß am Schreiben, denn ohne Freude am Schreiben entwickeln Schüler Schreibvermeidungsstrategien anstelle von Schreibkompetenz.

Jeder Übungseinheit geht daher ein kurzer didaktischer Kommentar für Lehrkräfte voraus, der die spezifischen Anforderungen und Probleme der jeweiligen Textsorte analysiert und die geeigneten Schreibstrategien kurz erläutert. Jede Einheit besteht daher aus fünf Teilen:

- a) didaktischen Anmerkungen für die Lehrkraft; dieser Teil enthält auch einen Vorschlag für eine kommunikative Sprachaktivität, die das Sprachmaterial der Schreibaufgaben in spielerischer Form erneut umwälzt
- b) einem Modelltext und seiner Analyse, durch die Schüler zu einem bewussten Umgang mit dieser Textsorte, ihren Merkmalen und Problemen angeleitet werden sollen
- c) der Demonstration und Anwendung von textsortentypischen Strategien
- d) dem angeleiteten Üben der wesentlichen Merkmale der Textsorte
- e) dem selbstständigen Verfassen von Texten, gestützt durch Strategiehinweise

Da Schreiben aber im Alltag häufig mit anderen Sprachfähigkeiten einhergeht und da Lernmotivation wesentlich von Abwechslung, sinnvoller Interaktion mit Partnern und spielerischem Umgang mit der Fremdsprache abhängt, werden auch Vorschläge zu kommunikativen *activités d'expression orale* angeboten, die Schreibaufgaben mit spielerischer Schulung des Sprechens verbinden.

Die besondere Verbindung zwischen Deutschland und Frankreich bietet unseren Schülern eine Vielzahl von Chancen und Möglichkeiten. Indem wir sie in ihrer (Sprach-) Entwicklung unterstützen, helfen wir ihnen dabei, diese wahrzunehmen. Abwechslungsreiche und freudvolle Varianten dafür soll Ihnen der vorliegende Band liefern. On y va!

¹ Aufgrund der besseren Lesbarkeit ist in diesem Buch mit Schüler auch immer Schülerin gemeint, ebenso verhält es sich mit Lehrer und Lehrerin etc.

Sprachliche Mittel

Textsorte	Thematischer Wortschatz	Grammatik, Verbformen
<i>Décrire une image</i> <ul style="list-style-type: none"> • Ein Bild beschreiben 	Bauernhof, Tiere, Arbeiten auf dem Bauernhof, Stadtleben	Adjektive, Präpositionen / <i>adverbes de lieu</i>
<i>Écrire un article pour le journal scolaire</i> <ul style="list-style-type: none"> • Einen Artikel für die Schülerzeitung schreiben 	Schulisches Leben, Fächer, Lehrer	Relativpronomen <i>qui, que, où</i>
<i>Résumer un texte</i> <ul style="list-style-type: none"> • Einen Text zusammenfassen 	Alltagserlebnisse	<i>passé composé</i>
<i>Raconter une histoire</i> <ul style="list-style-type: none"> • Eine Geschichte erzählen 	Freizeitaktivitäten, <i>connecteurs</i>	<i>imparfait, passé composé (révision), adverbes de temps</i>
<i>Inviter à une fête</i> <ul style="list-style-type: none"> • Zu einer Feier/einem Fest einladen 	Formulierungen für Einladungskarten, Zu- und Absagen; Bräuche und Traditionen in Frankreich	<i>futur simple</i>
<i>Écrire en langage texto</i> <ul style="list-style-type: none"> • Kurznachrichten schreiben 	Verabredungen treffen	–

Folgende Icons wurden als Strukturierungshilfe verwendet:

 = Lehrerhinweise

 = Arbeitsblatt

 = Lösungen

 = Kommunikative *activité d'expression orale*

 = Formulierungshilfen



Décrire une image

Didaktische Anmerkungen

Mit einfachen Bildbeschreibungen beginnt häufig das gelenkte und freie Schreiben im Französischunterricht. Hier werden Einstellungen zum Schreiben geprägt (lästige Pflicht oder kreatives Spiel mit der Sprache?) und nützliche (oder, ohne sinnvolle Lenkung, auch schädliche) Schreibstrategien entwickelt. Die folgenden didaktischen Anmerkungen klären daher nicht nur spezifische Aspekte der Bildbeschreibung, sondern auch grundsätzliche Prinzipien der Schreibschulung.

Warum sollen Schüler Bilder beschreiben?

Zugegeben: Bildbeschreibungen, wie Sie im Folgenden geübt werden, haben nur geringe Alltagsrelevanz. Jedoch soll das Schreiben in der Fremdsprache von Anfang an Spaß machen. Sowohl aus dem Englisch- als auch aus dem Französischunterricht sind die Schüler mit Bildbeschreibungen vertraut – sie befassen sich also mit einer gewohnten Übungsform und bringen schon einige Grundkenntnisse mit. Die verschiedenen Bildelemente wirken als Abrufhilfen für den bereits erworbenen Wortschatz und regen dazu an, unbekannte Wörter zu erfragen oder nachzuschlagen – und dies als etwas Selbstverständliches im Französischunterricht zu betrachten.

Mit einfachen Bildbeschreibungen werden Französischschüler meist schon im 1. Lernjahr vertraut gemacht. Es ist ein wichtiges Verfahren zur Übung von Wortschatz und Grammatik in sinnvollen Kontexten und ein bewährtes Mittel, mit der Heterogenität des Wortschatzes, den Schüler bereits beherrschen, lernerfreundlich umzugehen. Sie tragen auch dazu bei, thematisches Vokabular besser und behaltenswirksam zu vernetzen und in unterschiedlichen Kontexten anzuwenden.

Welche Probleme haben Schüler bei Bildbeschreibungen?

- Wählt man nicht zu einfache (und damit eventuell langweilige) Bilder, so stoßen die Schüler immer wieder an die Grenzen ihres Wortschatzes. Es ist daher wichtig, den Schülern klarzumachen, dass das Ziel nicht eine perfekte Beschreibung aller Details ist, sondern dass sie die Aspekte auswählen können, für die sie sich sprachlich kompetent fühlen und die sie interessant finden (auch wenn sie hier das eine oder andere Wort erfragen müssen).
- Bildbeschreibungen lenken die Aufmerksamkeit stark auf den Wortschatz und werden so häufig zu einer monotonen Aneinanderreihung von Satzanfängen mit *on peut voir/il y a* etc. Den Schülern muss also zunächst bewusst gemacht werden, welche Satzvarianten den Text abwechslungsreicher und damit leserfreundlicher gestalten – und dann müssen sie angeregt werden, möglichst viele Varianten auch selbst zu verwenden.
- Auch wenn Schüler im 3. und 4. Lernjahr keine unerfahrenen Schreiber mehr sind, können sie noch immer von der Komplexität des Schreibprozesses überfordert werden. Sie benötigen daher einen Modelltext, an dem sie sich orientieren können und anhand dessen die Lehrkraft zusammen mit ihnen die textsortenspezifischen Merkmale und Probleme erarbeitet, die sie anschließend bei ihrer selbstständigen Texterstellung beachten sollen. Zudem muss die Lehrkraft sie mit den wichtigsten strategischen Schritten des Schreibens vertraut machen und diese mit ihnen auch wiederholt trainieren.

Décrire une image

PLANUNG: Worüber will ich schreiben? Was weiß ich schon darüber? Welche Wörter, Wendungen und Strukturen brauche ich dafür?
Die gewählten Aspekte und Sprachelemente werden am besten in Form einer Mindmap gesammelt.

STRUKTURIERUNG: Die Inhaltsbereiche werden geordnet, ihnen werden die Sprachelemente zugeordnet und letztere evtl. noch ergänzt, z. B. durch Adverbien, *connecteurs* etc.

FORMULIEREN: Das eigentliche Schreiben sollte möglichst flüssig erfolgen, um den Einfluss der Muttersprache zurückzudrängen. Das Zurückgreifen auf sprachliche Hilfen während des Schreibens (z. B. *expressions utiles* oder andere Formen von *support linguistique*) ist wünschenswert.

ÜBERARBEITEN: Anschließend sollte der Text – am besten mit einem Partner als kritischem Leser – überprüft und verbessert werden.

Dieses Strategiekonzept begleitet die Schüler – mit den entsprechenden Anpassungen in Details an die jeweilige Textsorte – bis zum Ende ihrer Schulzeit und sollte zunehmend selbstständig von ihnen umgesetzt werden.



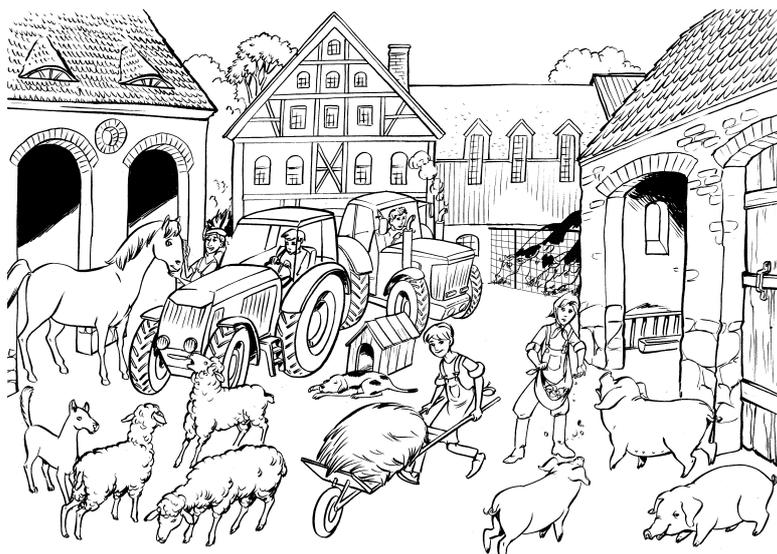
Kommunikative *activité d'expression orale*

Eine schülerzentrierte und gleichzeitig freudvolle Umsetzung des Gelernten kann mithilfe von Partnerfolien erfolgen. Sie benötigen dazu lediglich eine Folie und einen Overheadprojektor, alternativ einen Beamer. Partnerfolien lassen sich auf vielfältige Weise einsetzen, z. B. als Einstieg in ein neues Thema, zur Grammatikübung oder aber wie hier zur Umwälzung bzw. Anwendung gelernter Wendungen. Auf der Folie sollten sich mehrere Bilder befinden (je ähnlicher, desto anspruchsvoller ist die Aufgabe). Nun drehen sich die Schüler der 1., 3. und 5. Reihe um. Der Schüler, dem sie nun in die Augen schauen, ist für diese Übung ihr Partner. Die Schüler der Reihe 2, 4 und 6 sehen also jetzt die Folie. Jeder Schüler dieser Reihen wählt ein Bild aus und beschreibt es seinem Partner möglichst genau. Anschließend drehen sich die bis dahin umgedrehten Schüler wieder in Richtung Folie und erraten, welches Bild ihnen beschrieben wurde. Wer lag richtig? Nun können die Rollen getauscht werden.



Décrire une image – comment le faire (analyse)

À la ferme



1. Regarde l'image ci-dessus et lis le texte ci-dessous. Dans le texte, souligne les mots qui concernent les animaux (en jaune), les personnes (en rouge), les bâtiments et les objets (en bleu), et enfin les activités (en vert).

Cette image représente des activités de la vie quotidienne à la ferme. Au premier plan, il y a un jeune garçon qui pousse une brouette (Schubkarre) remplie de foin (Heu). À gauche, un grand cheval se trouve devant son écurie (Stall). Près de lui, il y a trois moutons et un chien. Évidemment, le chien est là pour garder les moutons. Au milieu de l'image, on voit deux tracteurs. De plus, on peut découvrir un autre chien qui dort devant sa niche (Hundehütte). Peut-être qu'il est fatigué. À droite, il y a une femme avec un foulard sur la tête. Elle donne à manger à trois porcs. Derrière elle, il y a un vieux bâtiment, probablement la porcherie (Schweinestall). À l'arrière-plan se trouvent d'autres maisons, quelques vaches et des arbres. Il y a toujours beaucoup de choses à faire quand on vit à la ferme!

2. Remplis le tableau avec les expressions du texte utiles pour décrire une image.

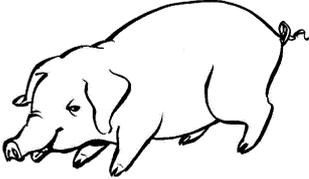
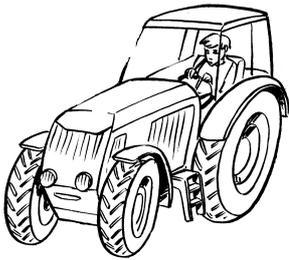
dieses Bild zeigt		außerdem kann man entdecken	
im Vordergrund		vielleicht	
links		rechts gibt es	
offenbar		in seiner Nähe	
in der Bildmitte		wahrscheinlich	
man sieht		im Hintergrund befinden sich	



Décrire une image – comment le faire (analyse)

3. Remplis le tableau à l'aide des mots soulignés à la page précédente.
4. Utilise un dictionnaire pour ajouter d'autres mots sur le thème «À la ferme».

À la ferme

<p>les animaux</p> 	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
<p>les gens</p> 	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
<p>les bâtiments et les objets</p> 	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
<p>les activités</p> 	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Schreibkompetenz-Training im Französischunterricht

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

